

1 Buch pro Woche

Beitrag von „pepe“ vom 20. Oktober 2004 16:04

Hello Shopgirl,

bis August habe ich mit meinen Viertklässlern mit "Antolin" (<http://www.antolin.de/>) gearbeitet. Das ist allerdings jetzt nicht mehr kostenfrei (25 Euro pro Jahr, Klassenkasse?), lohnt sich aber. Du kannst dort drei Klassen verwalten, ich habe mir mit zwei Kolleginnen den Account geteilt. Bei vielen Kindern stieg die Lesemotivation beträchtlich. Die sogenannten "Quizfragen" zu den Büchern kann man sich auch ausdrucken und somit "offline" bearbeiten lassen. Online hast du eine Übersicht über die Leseleistung der Klasse und kannst sogar entsprechende Urkunden drucken.

Eine kostenfreie Alternative nach dem gleichen Muster findest du hier:
<http://www.medienzentrum-oberberg.de/subdomains/lesepirat/start.php>

So weit ich das verstanden hast, kannst du dort auch problemlos deinen eigenen Fragenkatalog einstellen. Die Auswahl an Kinderbüchern ist beim Lesepiraten nicht so riesig wie bei Antolin, das hängt von der Mitarbeit der Lehrer/innen ab. Ich bin gerade dabei, mich dort kundig zu machen.

Gruß,
Peter

P.S.: **Eine** Woche erscheint mir für Drittklässler recht kurz, je nach Umfang der Bücher würde ich ihnen schon 14 Tage Zeit lassen, bzw. individuelle Regelungen finden.